

Beschlussauszug

aus der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 01.10.2020

Top 5 Sachstand zum Projekt der Steuerungsgruppe Hauptamt stärkt Ehrenamt "De Kloormokers"

TOP

Siehe Anlage.

Hauptamt stärkt Ehrenamt "De Kloormokers"

Vortrag vor dem Sozial- und Gesundheitsausschuss des Kreistages Rendsburg-Eckernförde am 1. Oktober 2020

Referentin:

Huberta von Eberstein Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V.















HAUPTAMT STÄRKT EHRENAMT

Hauptamt stärkt Ehrenamt

Diese 18 Landkreise erproben modellhaft die Stärkung von Ehrenamtsstrukturen in ländlichen Regionen.

101/A

Laufzeit: 01/2020 bis 12/2022













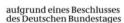




DE KLOORMOKERS

Gefördert durch:









DEUTSCHER LANDKREISTAG

90%

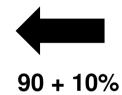
2020: 141.930,60 €

2021: 142.720,20 €

2022: 143.205,00 €









Kreis Rendsburg-Eckernförde















<u>AUFGABEN</u>

- Einrichtung/Unterstützung regelmäßiger Vernetzungsstrukturen
- WORKSHOPS VOR ORT
- Bestands- und Bedarfserhebung
- Information, Kommunikation, Beratung, Fortbildung
- Organisationsentwicklung
- Stärkung einer Anerkennungskultur
- Botschafter*innen des freiwilligen Engagements















NETZWERK

- Referat Bürgergesellschaft" des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein
- Landesarbeitsgemeinschaft Freiwilligenagenturen in Schleswig-Holstein
- Arbeitskreis bürgerschaftliches Engagement im Kreis RD/ECK
- Netzwerk Ämterkoordinator*innen
- AMIF-Netzwerk zur gesundheitlichen und sozialen Lage von Migrant*innen
- Netzwerk "Geflüchtete Frauen"
- Netzwerk "Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe Region Rendsburg"





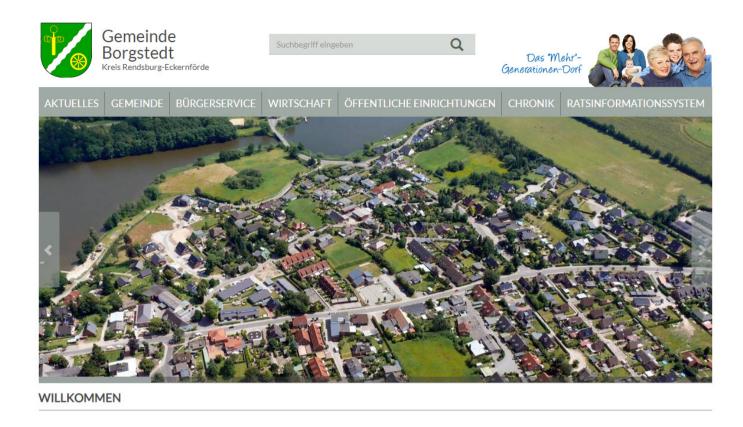












1. Workshop: 20.Februar 2020 Zukunftsstrategien fürs Engagement















EHRENAMTSSTRATEGIE BORGSTEDT



18:30	Begrüßung, Bekanntmachen, Zukunftsvision 2030
19:00	Vortrag: "Zukunft des Ehrenamts"
	mit anschließender Diskussion
19:30	Pause
20:00	Arbeitsphase zur aktuellen Situation des Engagements
	in Borgstedt
20:45	Auswertung, Ausblick auf Workshop 2
21:00	Ausklang

















- 1. Was läuft gut im Ehrenamt/Engagement in Borgstedt und warum?
- 2. Wo fehlt ehrenamtliches Engagement in Borgstedt?
- 3. Wo sehen Sie Barrieren und Hindernisse für ehrenamtliches Engagement in Borgstedt?
- 4. Was würden Sie gerne mal in Borgstedt initiieren?















WORKSHOP-ERGEBNISSE



















EHRENAMTSSTRATEGIE BORGSTEDT





32 Teilnehmer*innen Positives Feedback 80% Nutzen





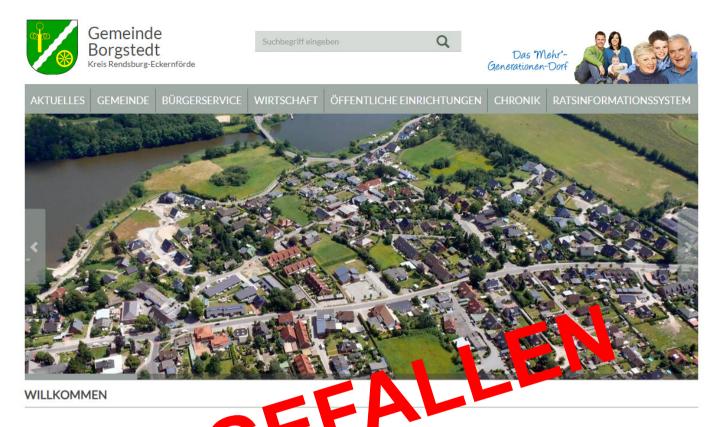












2 Workshop: 19.März 2020 Zumftsstrategien fürs Engageme















Coronavirus: Kreis verbietet alle Großveranstaltungen

Zusammenkünfte mit mehr als 1000 Menschen in geschlossenen Räumen vorerst bis zum 29. März untersagt

Von Dirk Jennert

RENDSBURG Im Kreis Rendsburg-Eckernförde sind Veranstaltungen in geschlossenen Räumen mit mehr als 1000 Menschen ab sofort verboten. Eine entsprechende "Allgemeinverfügung" hat die Kreisverwaltung am Freitagvormittag erlassen. Die Verfügung gilt vorläufig bis zum Sonntag, 29, März, An jenem Wochenende beginnen die Osterferien.

bestätigten Corona-Fälle, aber wir gehen mit Gewissheit davon aus, dass wir diese bekommen werden", sagte Ouarantäne-Haushalte mit Landrat Rolf-Oliver Schwemer auf einer Pressekonferenz. Man bereite sich mit Stieper sagte. Die Medizine-Klarheit, Besonnenheit und Transparenz auf diese Situation vor. Aktuell gibt es im Kreisgebiet zwischen fünf und zehn begründete Coro-



"Wir haben bisher keine Alle Großveranstaltungen mit mehr als 1000 Menschen werden gestoppt, auch wenn sich das Coronavirus im Kreis Rendsburg-Eckernförde bisher nicht ausbreiten konnte. Aktuell gibt es zwischen fünf und zehn begründete Verdachtsfälle. Fünf Familien wurden unter Quarantäne gestellt.

unterschiedlicher Personenanzahl, wie die Ärztin Silvia rin ist beim Kreis zuständig für den Themenbereich Infektionsschutz.

Rechtsgrundlage für das Verbot des Kreises ist das Inna-Verdachtsfälle sowie fünf fektionsschutzgesetz. Dr. Jo-

Fachbereichs Soziales, Arbeit und Gesundheit, betonte, dass ein Verstoß gegen die Verfügung des Landrats als

wiirde.

Die Ehrenamtsmesse am 15. März im Hohen Arsenal wäre die erste Großveranstaltung gewesen, die unter das Verbot gefallen wäre. Die Veranstalter hatten jedoch bereits in der vergangenen Woche angekündigt, sie auf November zu verschieben.

nathan Fahlbusch, Leiter des markhalle geplanten Abipartys sein. Laut Landrat Schwemer feierten dort mehrere Jahrgänge verschiedener Gymnasiuen. Bei diesen Pars handelt es sich privat oranisierte Feiern.

> Die Kreisverwaltung geht avon aus, dass das bis zum 9. März, 23.59 Uhr, geltende eranstaltungsverbot verngert wird. "Wir haben eine ynamische Lage", erklärte chwemer. Zudem müsse an möglicherweise erwädie 1000-Besucher-

ZUSAMMENKÜNFTE MIT MEHR ALS 75 PERSONEN Sorgfältige Risiko-Abwägung

Das Verbot des Kreises Rends- > Es nehmen Menschen aus Ri-













Arbeitskreis für Bürgerschaftliches Engagement im Kreis RD/ECK



Kreisfeuerwehrverband Kreissportverband VHS Rendsburg Landfrauen Grüne Damen Hospizverein RD Sozialverband RD/ECK Senioren Computerclub

- -







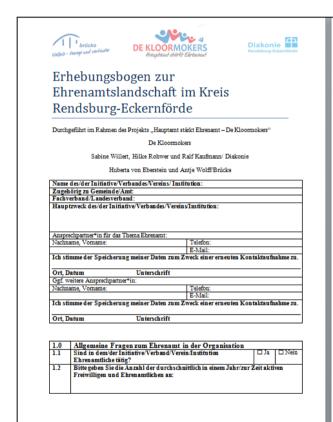








BESTANDSAUFNAHME



Erhebungsbogen zur Ehrenamtslandschaft im Kreis Rendsburg-Eckernförde

1.3	Welche Aufgaben werden von den Ehrenamtlichen wahrgenommen?				
	□ persönliche Hilfeleistungen	☐ Interessenvertretung und Mitsprache			
	□ Organisation und Durchführung von	□ Informations- und Offentlichkeitsarbeit			
	Hilfsprojekten	□ Verwaltungstätigkeiten			
	□ Organisation und Durchführung von	☐ praktische Arbeiten			
	Treffen und Veranstaltungen	☐ Vernetzungsarbeit			
	☐ Beratung	☐ Mittelbeschaffung (Fundraising)			
	☐ pädagogische Betreuung oder Anleitung	☐ Trainieren/ Coachen			
	einer Gruppe	□ soziale Betreuung			
	□ sonstige Aufgaben:	☐ Schiedsrichter*in/Kampfgericht			
1					

2.0	Netzwerktreffen und Fortbildungen					
2.1	Gibt es regelmäßige Netzwerktreffen oder Austauschrunden der Ehren amtlichen?			□ Nein		
2.2	Wenn ja, in welchem Rahmen finden diese Treffen statt:					
	□ innerhalb der Organisation □ auf übergeordneter Ebene (Fachverband o.ā.) □ auf lokaler Ebene gemeinsam mit anderen Organisationen	□ Teilnahme an der Ehre den Kreis Rendsburg-F □ Teilnahme am Arbeits Bürgerschaftliches Engag Rendsburg-Eckernförde	z-Eckemförde itskreis für gagement im Kreis			
2.3	Gibt es Fortbildungsveranstaltungen für e Helfer*innen?		□Ja	□ Nein		
2.4	Wenn in, wie werden die Fortbildungsangebote genutzt? intensiv					
2.5	Gibt es Bedarfe/Wünsche für Fortbildungsangebote?			□Nein		
2.6	Welche Wünsche/Bedarfe an Fortbildungsangeboten für Ehrenamtliche gibt es?					















INFORMATIONSMATERIAL





Als einer von 18 Landkreisen beteiligt sich der Kreis Rendsburg-Eckernförde an dem dreijäh-

rigen bundesweiten Modellproiekt "Hauptamt

wie das freiwillige Engagement auf dem Land am

stärkt Ehrenamt". Dabei soll erprobt werden.

ministerium für Ernährung und Landwirtschaft und der Kreis Rendsburg-Eckernförde fördern

das Projekt aus öffentlichen Mitteln, der Deut-

sche Landkreistag sorgt für ständigen Austausch

unter den beteiligten Landkreisen. Die Erfahrungen und Erkenntnisse aus den Modellprojekten

sollen in einem Dokumentationsband veröffent-

Mehr Informationen unter

www.landkreistag.de/themen/

hauntamt-staerkt-ehrenamt

licht werden.

Sie sind aktiv im Bereich

- Katastrophenschutz
- Dorfentwicklung
- Unterstützung für Kinder und Jugendliche
- Mobilitätsförderung
- Integrationshilfe
- Sport
- Nachbarschaftshilfe
- und bei Vielem meh

Wir unterstützen Sie. Rufen Sie uns an. Schreiben Sie uns. Laden Sie uns ein.

Geweinsam machen wir das klar!

ERS

Wir unterstützen Sie bei

- Auf- und Ausbau lokaler Ehrenamtsnetze
- · Workshops vor Ort

Unser Angebot

- Einrichtung und Ausbau regelmäßiger Strukturen
- Information, Kommunikation, Vernetzung
- Beratung, Fortbildung,
 Organisationsentwicklung
- Förderung der Digitalisierung
- · Konfliktberatung, Mediation
- Stärkung einer Anerkennungskultur
- Förderung des Dialogs zwischen Ehrenamt und Hauptamt
- und bei Vielem mehr

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufernund eines Beschlusses





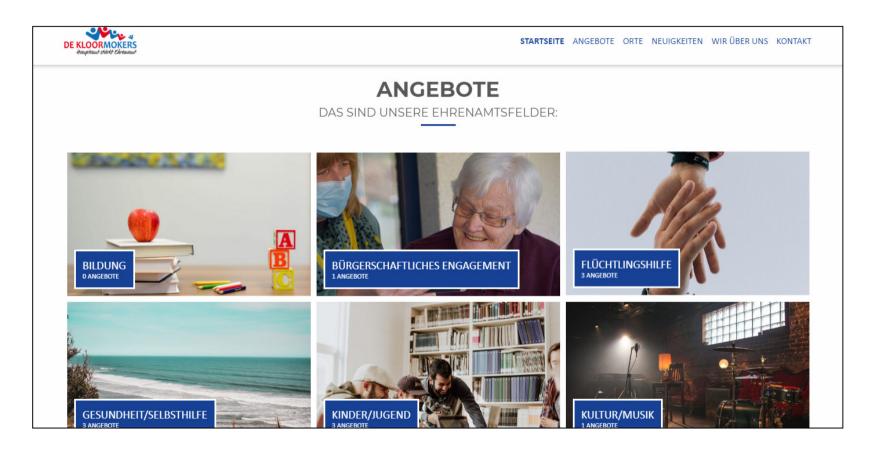








HOMEPAGE

















QUALITÄTSMANAGEMENT

- Steuerungsgremium
- Qualitäts- und Maßnahmenplan
- Monatliche Arbeitstreffen
- Projekttagebuch















- Verbundtreffen mit allen 17 Projektpartnern unter Leitung des DLT:
- o 26./27.03. 2020 abgesagt
- 15.06.2020 Videokonferenz
- o 28./29.09. 2020 Vor-Ort-Treffen in Naumburg/ Burgenlandkreis
- Ständiger Austausch über Email und Cooperative Workspace















- Bundesweite Clusterarbeit in zwei Arbeitsgruppen:
 - 1. Cluster "Ansprache besonderer Zielgruppen" wie etwa Senioren,

das junge Ehrenamt, Frauen für den Vereinsvorstand etc.

Regionaler Schwerpunkt: ehrenamtliche VHS- Leitungskräfte

Teilnehmende Landkreise:

Rendsburg-Eckernförde, Bodenseekreis, Ahrweiler, Euskirchen, Oberspreewald-Lausitz, Trier-Saarburg, Uckermark















2. Cluster "Nutzung der digitalen Welt"

Datenbankaufbau und -management, digitale Engagement-

vermittlung ("Ehrenamtsbörse"), Internetplattform, Onlineseminare

Teilnehmende Landkreise:

Rendsburg-Eckernförde, Burgenlandkreis, Göttingen, St. Wendel, Ludwigslust-Parchim, Uckermark















Zuarbeit zum 3. Cluster

"Organisationsformen und Ansiedlungsebenen"

Besonderheit: Kooperation mit externen Partnern

Artikel in "Der Landtag" im Mai 2021















VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE UND IHRE UNTERSTÜTZUNG!















Ihr Engagement

Sie sind aktiv im Bereich

- Katastrophenschutz
- Dorfentwicklung
- Unterstützung für Kinder und Jugendliche
- Mobilitätsförderung
- Integrationshilfe
- Sport
- · Nachbarschaftshilfe
- und bei Vielem mehr

Wir unterstützen Sie. Rufen Sie uns an. Schreiben Sie uns. Laden Sie uns ein.

Geweinsam wachen wir das klar!



Als einer von 18 Landkreisen beteiligt sich der Kreis Rendsburg-Eckernförde an dem dreijährigen bundesweiten Modellprojekt "Hauptamt stärkt Ehrenamt". Dabei soll erprobt werden, wie das freiwillige Engagement auf dem Land am besten unterstützt werden kann. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und der Kreis Rendsburg-Eckernförde fördern das Projekt aus öffentlichen Mitteln, der Deutsche Landkreistag sorgt für ständigen Austausch unter den beteiligten Landkreisen. Die Erfahrungen und Erkenntnisse aus den Modellprojekten sollen in einem Dokumentationsband veröffentlicht werden.

Mehr Informationen unter

www.kloormokers.de

www.landkreistag.de/themen/ hauptamt-staerkt-ehrenamt

Unser Angebot

Wir unterstützen Sie bei

- Auf- und Ausbau lokaler Ehrenamtsnetze
- Workshops vor Ort
- Einrichtung und Ausbau regelmäßiger Strukturen
- · Information, Kommunikation, Vernetzung
- Beratung, Fortbildung,
 Organisationsentwicklung
- Förderung der Digitalisierung
- Konfliktberatung, Mediation
- Stärkung einer Anerkennungskultur
- Förderung des Dialogs zwischen Ehrenamt und Hauptamt
- · und bei Vielem mehr





Huberta von Eberstein

Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V.
Ahlmannstr. 2a | 24768 Rendsburg
Tel. 04331 13 23-234 | Fax: 04331 13 23-65
Email: kloormokers@bruecke.org
www.kloormokers.de



Ralf Kaufmann

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde gGmbH Beratungszentrum Am Holstentor 16 | 24768 Rendsburg Tel. 0 43 31 69 63-0 | Fax: 0 43 31 69 63-38 Email: r.kaufmann@diakonie-rd-eck.de www.diakonie-rd-eck.de

Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages













Gemeinsam machen wir das klar!

MIT & FÜR EHRENAMTLICH UND FREIWILLIG ENGAGIERTE MENSCHEN im Kreis Rendsburg-Eckernförde

09/202